

Nordwest-Zeitung, Ammerländer vom 17.03.2010

SPD wählt Vorstand einstimmig wieder

Jahresbilanz Zusammenarbeit zwischen Ratsfraktion und Ortsverein gelobt



Westersteder SPD-Vorstand wiedergewählt BILD: SPD

Westerstedes SPD setzt sowohl in ihrer Ratsfraktion als auch im eigenen Ortsverein auf eine weiterhin bürgernahe und transparente Kommunalpolitik. Das wurde nochmals bekräftigt.

VON HEINER OTTO

WESTERSTEDE - Eine durchweg positive Bilanz unter ihre kommunalpolitische Arbeit gezogen haben bei der Jahreshauptversammlung der Westersteder SPD im Hotel Busch Ortsverein und Ratsfraktion. SPD-Kreisvorsitzender Dennis Rohde unterstrich diese Einschätzung, machte sie an den gemeinsamen Anstrengungen zur Einführung einer Integrierten Gesamtschule (IGS) fest. Allerdings scheiterten SPD, Grüne und Unabhängige nach monatelanger Diskussion im Kreistag schließlich an der dortigen Mehrheit von CDU, FDP und UWG-Rastede.

Einstimmig wiedergewählt wurde der Vorstand des SPD-Ortsvereins. Er wird weiterhin von Martina Steguweit-Behrenbeck geführt. Neu in den Vorstand kamen Schriftführer Wolfgang Mammen sowie Andrea Wenke, Karl Feldmann und Kambiz Nejhadhashemy (Beisitzer). Signe Trapp wurde nach langjähriger Mitarbeit verabschiedet, ebenso Sabine Juraschek. Steguweit-Behrenbeck ging in ihrem Jahresbericht auf die thematischen Schwerpunkt der SPD ein. So erwähnte die Vorsitzende das Bürgerpaten-Modell in der Apothekervilla, soziale Gesichtspunkte in der Altenpflege sowie weitere Anstrengungen ihrer Partei zur Aufstellung eines ersten Bürgerhaushalts.

Quelle: Nordwest-Zeitung, Oldenburg